

Verdi kritisiert Galeria-Pläne

Berlin. Die Gewerkschaft Verdi kritisiert die Pläne zur Neuausrichtung des Warenhausunternehmens Galeria Karstadt-Kaufhof und die vorgesehene Abschaffung des Aufsichtsrates. »Eine Umfirmierung in eine Unternehmensform ohne Aufsichtsrat und damit ohne unternehmerische Mitbestimmung der Beschäftigten« sei nicht der richtige Weg, sagte Verdi-Bundesvorstandsmitglied Silke Zimmer am Donnerstag. »Es wäre für einen Neuanfang nach der dritten Insolvenz wichtig, auf die Erfahrungen der langjährigen Beschäftigten zurückzugreifen.« Seit Anfang April ist bekannt, dass ein Konsortium aus der US-Investmentgesellschaft NRDC und der Beteiligungsfirma BB Kapital SA des Unternehmers Bernd Beetz Galeria übernehmen will. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/475514.verdi-kritisiert-galeria-plaene.html>